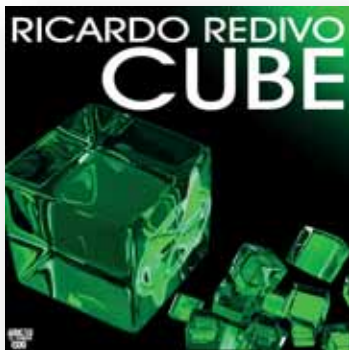


# ATT011 Ricardo Redivo - Cube



Künstler: Ricardo Redivo  
Titel: Cube  
VÖ: 07.10.2011

## Info

Der "Original Mix" vereinnahmt gleich in den ersten Sekunden mit einem sehr dynamischen Start. Und das ist erst der Anfang. "Cube" wird nach und nach immer kraftvoller und nimmt euch auf einen Trip mit, der alles abverlangt. Es ist so gut wie unmöglich, diesem energiegeladenen Soundwirbelwind einfach nur passiv zuzuhören: "Cube" ist 100 % Dancefloor at its best.

BaSu's Lifted Mix wird zwar nicht langsamer, ist aber eher eine durch und durch frische und kräftige Brise als ein Wirbelwind. Und diese Brise mit dem zarten Piano-Break nimmt regelrecht in Gewahrsam. Der Schweizer Produzent Basile hat damit einen idealen Trance-Compagnon für z. B. Sport- und Jogging-Einheiten kreiert.

Der „Lost Emotions Mix“ von DeNoobe aus den USA ist eine langsamere und relaxte Variante von "Cube", aber dennoch keine Softversion. Er bringt die Leichtigkeit des Sommers mit sich und ihr müsst unwillkürlich an Ibiza denken. Folgendes Szenario: Ihr sitzt an einem heißen Sommertag in einem schattenspenden Café, trinkt etwas Kühles und relaxt, während ihr dem emsigen Treiben der Boote und Yachten auf dem Meer zuschaut... und im Hintergrund läuft die gedämpfte Version von „Cube“ – perfekt.

Labeladresse:

Anfragen & Infos:

Addicted To Trance  
Hausener Weg 29  
D-60489 Frankfurt

Samsonido :: Office Kulmbach  
Fischergasse 35  
D-95326 Kulmbach

Tel :: + 49 9221 - 82 13 68 -0

Fax :: + 49 9221 - 82 13 68 -1

**ADDICTED  
TO TRANCE**

label@samsonido.com

Lizenzanfragen an:  
nina@tetsuo.tc



## Labelcopy

Cat.-Nr.: ATT011  
EAN-Code: 4260223110801  
Labelcode: LC24150

Künstler: Ricardo Redivo  
Titel: Cube

Digital Running Order: 1) Cube (Original Mix)  
[ISRC DEKR71100023](#)  
2) Cube (BaSu's Lifted Remix)  
[ISRC DEKR71100024](#)  
3) Cube (Lost Emotions Remix)  
[ISRC DEKR71100025](#)

Written and produced by: Ricardo Redivo  
Published by: Samsonido

©  
© Addicted To Trance

Distribution: zebralution.com

## Kommentare

Taj  
Slammin Tunes! Love the Lost Emotions Remix -  
this has a great vibe to it.

# Ricardo Redivo

„Seit meiner Geburt fasziniert mich elektronische Musik“, sagt Ricardo. Ganz sicher hat er allein auf Grund seiner multinationalen Herkunft Musik im Blut: Er ist zu 3/8 Italiener, zu 1/8 Brasilianer, ¼ Franzose und ¼ Schwabe – exotischer geht es kaum, eine wirklich abenteuerliche Mischung. „Meine Liebe zur elektronischen Musik wurde durch Major Tom und Jean-Michael Jarre entfacht“, erzählt er. 1979, im Alter von acht Jahren, bekam er einen alten Plattenspieler geschenkt und fragte seine Eltern gleich nach einem weiteren. Natürlich gab's auch den zweiten für ihn. Mit diesen zwei Tonquellen fing er nun an, aus der Plattensammlung seines Bruders verschiedene Sounds übereinanderzulegen und gesampelte Soundspielereien auf Ferro Tape aufzunehmen, während andere Jungs mit Matchbox-Autos spielten und Fußballkarten sammelten. Einige Jahre später wurden Atari 2600 and ZX Spektrum seine neuen Musik-Spielzeuge. Ricardo führte seine Experimente mit eigenen Installationen von Analoggeräten und Sequencern (Moog and Doepfer) fort.

Zwischen 14 und 20 tauchte er in zahlreiche Subszene ein, wie z. B. Cyberpunk, Anarchy, Independent, New Age, Dark Wave, Hardcore, Heavy Metal, Grindcore, Ragga and Folk. Da ich mich aber immer wieder mit der Elektromusik beschäftigte und viele befreundete DJs aus der Szene hatte, ließ ich dem Ganzen freien Lauf. Für Ricardo ist Trance in allen Variationen bis heute die flexibelste und am weitesten entwickelte Musikrichtung innerhalb der Electronic Dance Music. „Ich finde, dass Trance kommunizieren kann, und zwar auf eine Art, die jeder versteht“, sagt Ricardo. „Deswegen sehe ich unendlich viele Möglichkeiten für die Zukunft von Trance“, sagt er im Brustton der Überzeugung.

Mit Anfang Zwanzig, war er DJ und VJ auf einigen Goa-Events in der „Museumsinsel“ in Berlin Mitte. Der In-Club dort hieß „Eimer“, ein illegaler Underground-Club in einem besetzten Haus in der Rosenthaler Straße, der 1990 seine Pforten zum Feiern öffnete. Ricardo hatte auch Mini-Gigs im berühmten „Tresor“-Club und auf der Loveparade. Ende der Neunziger trat er als VJ beim Open air-Rave „Masquerade“ in Karlsruhe auf. Zehn Jahre später, 2008, veröffentlichte er seine ersten Tracks beim Bonzai Label. Seither gab es einige Airplays und Titel in Radiorotationen. Ricardo nimmt aktiv an Producer-Communities teil und hilft auch anderen Produzenten.

Seine besten Inspirationen und Produktionsideen bekommt er beim Tanzen – und beim Gletscher-Skifahren. „Wenn ich im Studio bin, vergesse ich alles um mich herum und vertiefe mich in die endlosen Muster der Klangwelten“, schwärmt Ricardo. „Dann sind frisches, eiskaltes Wasser, literweise Kaffee und viele Zigaretten alles, was ich brauche.“ Aktuell inspirieren Ricardo folgende EDM-artists: Acadia, Solar Quest, Mr. Oz & Larry Lush, Paragliders, Mike Foyle, Binary Finary, Velocity, Vascotia, Guseppe Ottaviani and Paul van Dyk, um nur einige zu nennen.

Warum ist Produzieren so faszinierend für Ricardo? „Elektronische Töne haben mich seit dem ersten Ping/Pong gepackt“, sagt er. Schnell fand er Kontakte zu Eprom-Brennern, um an seltene Cartridges zu kommen, die klangerorientierte Experimente mit den ersten Konsolen möglich machten. Der erste PC öffnete dann immer weitere Türen, bis heute. „Wenn es nach mir ginge, könnte der Tag 100 Stunden haben und wir würden 1000 Jahre leben, damit ich die Möglichkeiten der Musik in all ihren Facetten erforschen könnte“, erläutert Ricardo seinen Wunschtraum. „Und dann bräuchte ich nochmal die zehnfache Zeit, um die restlichen Dinge der komplexen menschlichen Evolution zu ergründen.“ Ein unstillbarer Lebens- und Forschungshunger.

Welche Musik hört er, wenn es mal nicht Trance sein soll? „Mich interessiert der Mashup- und Dub-Underground, da die komplexen Mischmethoden das Sampling evolutionieren“, erklärt er.

Ricardo ist nicht nur der Musik verpflichtet, auch als Autodidakt für IT-Netzwerke und Softwareentwicklung zeigt er ausgeprägtes Interesse und gehörige Disziplin. Er arbeitete u. a. als Software-Entwickler und technischer Consultant für einige Technologiefirmen und Multimedia-Unternehmen. Seit zehn Jahren ist er technischer Projektleiter für internationale Industrie- und Forschungsprojekte. Er war in dieser Aufgabe sogar für ein Team verantwortlich, das maßgeblich an der Entwicklung des weltbekannten „Galileo Satelliten“ mitarbeitete. Der Technik-Freak in Ricardo hat in allen Lebensbereichen das letzte Wort.

Labeladresse:

Addicted To Trance  
Hausener Weg 29  
D-60489 Frankfurt

Anfragen & Infos:

Samsonido :: Office Kulmbach  
Fischergasse 35  
D-95326 Kulmbach

Tel :: + 49 9221 - 82 13 68 -0

Fax :: + 49 9221 - 82 13 68 -1

**ADDICTED  
TO TRANCE**

label@samsonido.com

Lizenzanfragen an:  
nina@tetsuo.tc



**RICARDO REDIVO**  
RICARDO REDIVO

